



Segnungs-Gottesdienst an der Oberschule SÄ¶gel

Eine gewisse Aufregung war bei den 52 SchÄ¼lerInnen der AbschlussjahrgÄ¼nge der Oberschule SÄ¶gel schon zu spÄ¼ren, als diese sich zum Ä¶kumenischen Segnungsgottesdienst in die Kapelle des Marstalles Clemenswerth drÄ¶ngelten. Das Pastorale Team der Schule am Schloss um Religionslehrerin Birgit BÄ¼ter hatte zum Thema â??Durchstartenâ?? eingeladen, um dann gemeinsam mit Pater Edmund vom Kloster Clemenswerth um Kraft und Zuversicht fÄ¼r die bevorstehenden schriftlichen und mÄ¼ndlichen PrÄ¼fungen zu bitten. Birgit BÄ¼ter und Pater Edmund fanden tiefsinnige Worte fÄ¼r die SchÄ¼ler und SchÄ¼lerinnen, wobei der Begriff â??PrÄ¼fungsangstâ?? und die Frage:â??Schaffe ich, was man von mir erwartet?â?? im Mittelpunkt der Gebete und Lieder standen. Genau wie Leistungssportler von ihren Trainern angespornt werden, brÄ¼uchten auch die SchÄ¼ler Zuspruch durch Eltern und Lehrer. Aber in bestimmten Situationen helfe besonders das Vertrauen auf Gott und vielleicht ein kurzes StoÄ¼gebet oder ein stilles GesprÄ¼ch mit Jesus Christus, so Birgit BÄ¼ter und Pater Edmund fÄ¼gte hinzu: â??Gott ist da â?? das ist Energie pur! Jesus ist immer fÄ¼r uns zu sprechen, das hilft in den Momenten, in denen wir besonders viel Kraft brauchenâ??. AnschlieÃ¼end waren die SchÄ¼lerInnen eingeladen, ihre eigenen Anliegen und Bitten mit Hilfe einer Kerze vor Gott zu tragen. Mit dem Segen Gottes, einer Karte mit einem Gebet und einem StÄ¼ck Traubenzucker wurden sie schlieÃ¼lich entlassen, um â??durchzustartenâ?? in die PrÄ¼fungszeit. Zudem Ä¼berraschten SchÄ¼ler der Schulpastoral-AG die PrÄ¼flinge am Tag vor der PrÄ¼fung mit â??GlÄ¼cksbringernâ??.

Text: Gisela Arling

Foto: Josef BÄ¶ning